

Datenerhebung ST Reha

Abweichungen zu den Erhebungsunterlagen 2017 (Daten 2017) Version 0.12.2

Durch die endende Zusammenarbeit mit der ZHAW per Ende 2017 wird die Datenerhebung 2018 (Daten 2017) erstmalig durch die SwissDRG AG vorgenommen.¹ Weiter gibt es eine Unstimmigkeit der Fallkostendatei mit den Bestimmungen von REKOLE®. Aus diesen Gründen ergeben sich zu den am 24. Oktober 2016 publizierten Erhebungsunterlagen 2017 (Daten 2017), Version 0.12.2, folgende Änderungen:

Kapitel 5.4 CC Datensatz

Neben dem „alten“ Fallkosten-Format können die Kostendaten alternativ auch bereits im neuen Format geliefert werden.²

Bei beiden Formaten müssen die Kosten für universitäre Lehre und Forschung (a2 bzw.v430, v431) **leer gelassen** werden!³

Kapitel 5.6 Fragebogen zur Datenerhebung

Der Fragebogen zur Datenerhebung wird nicht über die publizierte Word Datei, sondern online im Datenlieferungsprozess erhoben. Zwecks Vereinheitlichung kann der Umfang der Fragen im Vergleich zur Word Datei leicht variieren.

Kapitel 5.7 Erhebungsbogen zur Ermittlung der Kostensätze

Anstelle des Erhebungsbogens wird die Zuteilung der Berufsgruppen zu den verrechneten Kostenstellen direkt über den Fragebogen erhoben.

Kapitel 5.8 Meldung der Datenlieferung

Eine Meldung der Datenlieferung wird nicht benötigt. Die Meldung zum Status der Datenlieferung erfolgt per E-Mail an die beim Lieferprozess angegebenen Kontaktpersonen.

Kapitel 6 Zeitpunkt und Umfang der Datenlieferung

Für die Datenlieferung müssen neu sämtliche Dateien vorliegen. Folgende Tabelle gibt eine Übersicht:

Erhobene Daten aller Patienten im Zeitraum	Art der zu liefernden Patientendaten	Zeitpunkt der Lieferung
1.1.2017 - 31.12.2017 (ganzes Jahr)	RE-Zeilen, MB-Zeilen, CC-Zeilen, Erhebungsbogen, Zusatzdatenerhebung (Fragebogen, Kostensätze direkt via Webschnittstelle)	1.3.2018 - 31.5.2018

Bitte fangen Sie möglichst früh mit der Datenlieferung an. Mit der Web-Schnittstelle sind mehrere Lieferungen möglich.

¹ Die Datenerhebung erfolgt über die gleiche Webschnittstelle wie für SwissDRG bzw. TARPSY.

² Siehe als Referenz Anhang C der „Dokumentation ST Reha zu Format und Inhalt der Daten 2018“.

³ Siehe als Referenz Kapitel 3.3.6 sowie die Anhänge B und C der „Dokumentation ST Reha zu Format und Inhalt der Daten 2018“.

Mindestvorgaben

Damit eine automatisierte Verarbeitung der Daten möglich ist, müssen folgende Mindestanforderungen an die Dateien erfüllt sein. Ansonsten ist eine Lieferung der Datensätze nicht möglich.

Allgemeine Tests	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Dateien müssen mit *.dat oder *.txt enden.
<input checked="" type="checkbox"/>	Dateien müssen mit UTF-8 oder "ISO8859-1" kodiert sein.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Variablen werden durch Pipes (ASCII-Kode 124 „ “) getrennt.
<input checked="" type="checkbox"/>	Das CRLF (ASCII-Kode 13 und 10) wird als Zeilenumbruch verwendet.
<input checked="" type="checkbox"/>	Konsistenz der Primärschlüssel (FID) in allen Dateien. Fälle, welche nur in einer Datei aufgeführt sind, können nicht plausibilisiert und in die Datenbank übernommen werden.
Datei der Medizinischen Statistik (MB-Datei)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Datei enthält 51 Variablen.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Variable 51 (FID) ist ein Primärschlüssel: keine Doppelnennungen und keine leere Felder.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Definition der folgenden Variablen (Va. Nr) muss zwingend eingehalten werden: 0.2.V02, 1.1.V01, 1.1.V02, 1.1.V03, 1.2.V01, 1.2.V02, 1.2.V03, 1.3.V01, 1.3.V02, 1.3.V03, 1.3.V04, 1.4.V01, 1.5.V01, 1.5.V02, 1.5.V03.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Variable 0.2.V01 muss codiert und anhand 16 alphanumerischer Zeichen korrekt verschlüsselt sein.
Fallkostendatei	
<input checked="" type="checkbox"/>	Jede Zeile der Fallkostendatei entspricht einem Fall.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Datei enthält 29 Variablen (altes Format) bzw. 80 Variablen (neues Format)
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Datei darf keine Variablennamen enthalten.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Kostenvariablen dürfen nur Zahlen und keine Buchstaben enthalten.
<input checked="" type="checkbox"/>	Zahlen dürfen keine Formatierungen wie Tausender-Trennzeichen, Hochkomma, Leerschlag etc. enthalten.
<input checked="" type="checkbox"/>	Als Dezimaltrennzeichen wird der Punkt verwendet (z.B. 1234.50).
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Fallidentifikationsnummer bzw. Primärschlüssel in der vierten Spalte (altes Format) bzw. zweiten Spalte (neues Format) entspricht der Variable FID der Medizinischen Statistik. Hier sind keine Doppelnennungen und keine leeren Felder erlaubt.
<input checked="" type="checkbox"/>	Jeder Fall muss Anlagenutzungskosten aufweisen. Negative Werte werden nicht akzeptiert.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Kostenkomponenten für universitäre Lehre und Forschung müssen leer bleiben.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Reservfelder müssen leer bleiben, sofern in der Beschreibung so vermerkt (nur neues Format).
RE-Datensatz	
<input checked="" type="checkbox"/>	Jede Zeile der Fallkostendatei entspricht einer Aufenthaltswoche
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Datei enthält 115 Variablen.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Datei darf keine Variablennamen enthalten.
<input checked="" type="checkbox"/>	Der Primärschlüssel in der vierten Spalte (FID) entspricht der FID der Medizinischen Statistik. Hier sind keine leeren Felder erlaubt.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Leistungs- und Assessmentvariablen dürfen nur Zahlen und keine Buchstaben enthalten.
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Definition der Assessmentvariablen muss zwingend eingehalten werden
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Reserve- und inaktivierten Felder müssen leer bleiben, sofern in der Beschreibung so vermerkt.

Weitere Informationen zur ST Reha Datenerhebung 2018 finden Sie in der Dokumentation zur Web-Schnittstelle auf unserer Website.